

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatssitzung vom 26. März 2012

Anwesend: Bürgermeister Piott und 17 Gemeinderäte
Entschuldigt: Gemeinderäte Bleicher und Merklein
Außerdem anwesend: GA Thomas, OBM Schmidt
Schriftführer: GOAR Herzog
Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 21.05 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung begab sich der Gemeinderat in den Pfarrsaal der Kirchengemeinde Matzenbach. Dort waren die eingegangenen Arbeiten des Architektenwettbewerbs zur Realisierung des Gemeindezentrums der Kirchengemeinde Matzenbach ausgestellt. Pfarrer Engert und der erste Preisträger, Architekt Vix, Niederstetten, stellten dem Gemeinderat die Siegerarbeit vor und erläuterten Einzelheiten hierzu.

Anschließend wurde die Gemeinderatssitzung fortgesetzt.

Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es wurden die Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 12.03.2012 öffentlich bekannt gegeben (Niederschlagung von uneinbringlichen Forderungen, Feststellung Bebaubarkeit eines Grundstücks in Fichtenau-Wildenstein, Verkauf einer Grünfläche in Fichtenau-Wildenstein, Ablehnung der beantragten 5-Jahres-Verlängerung Pachtvertrag Hundesportplatz).

Zusammenarbeit im Standesamtswesen mit der Gemeinde Stimpfach

Bis zum Jahre 2015 bahnen sich weitreichende Veränderungen im Personenstandsgesetz an. Die fachlichen Anforderungen an die Standesämter erzeugen zeit- und kostenintensive Fortbildungsmaßnahmen und die Problematik der Vertretung veranlasst die Kommunen reihum, hier eine interkommunale Zusammenarbeit im Personenstandswesen zu prüfen.

Zwischen den Gemeinden Stimpfach und Fichtenau wurde eine Regelung hierüber erarbeitet, die den Empfehlungen des Innenministeriums entspricht, die jedoch die eigenen Standesamtsbezirke erhält. Inhalt der Regelung ist eine gemeindeübergreifende Stellvertretung der Standesbeamten im Rahmen der Personalleihe.

Dem Gemeinderat lag der Entwurf der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit der Gemeinde Stimpfach vor und er beschloss einstimmig:

Der Gemeinderat stimmt dem öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Übertragung der Aufgaben des Personenstandswesens im Vertretungsfall zwischen den Gemeinden Stimpfach und Fichtenau zu.

Freiwillige Feuerwehr Fichtenau hier: Beschaffung Mannschaftstransportwagen MTW

Bei diesem Tagesordnungspunkt war Kommandant Dieter Butz anwesend.

Der Feuerwehrausschuss der Freiwilligen Feuerwehr Fichtenau hatte erstmalig im Jahr 2009 den Antrag auf Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW) gestellt. Vor allem für Übungen der Jugendfeuerwehr muss mangels eines solchen Mannschaftstransportwagens die Beförderung durch die Löschfahrzeuge erfolgen, was die Einsatzbereitschaft schwächt. Daher wurde vorgeschlagen, einen MTW zu beschaffen, der auch als Einsatzleitfahrzeug dient und daher dementsprechend auszustatten ist. Die Beschaffung eines solchen (gebrauchten) Fahrzeugs mit Kosten von ca. 25.500,- € wird mit einem Pauschalzuschuss von 4.400,- € durch den Landkreis Schwäbisch Hall unterstützt.

Dem Gemeinderat wurde vorgeschlagen, einen Beschluss über die Ermächtigung zu treffen, dass im vorgetragenen Umfang der MTW als Gebrauchtfahrzeug beschafft werden kann.

Der Gemeinderat beschloss dann mehrheitlich:

Die Gemeindeverwaltung wird ermächtigt, zusammen mit der Feuerwehrführung einen Mannschaftstransportwagen im Höchstwert von 25.500,- € zu beschaffen. Die hierzu vorhandenen Haushaltsmittel werden freigegeben.

Ausbau der Ortsstraßen „Ulmenweg“ und „Im Kappelbusch“ in Fichtenau-Wildenstein

hier: Vergabe der Straßenbeleuchtungsarbeiten

Mit dem Ausbau der genannten Straßen wurde bereits begonnen. Die Erneuerung der Straßenbeleuchtungsanlage für diesen Bereich wurde beschränkt ausgeschrieben.

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich:

Die Firma Jerg aus Aalen wird mit der Durchführung der Straßenbeleuchtungsarbeiten in den Ortsstraßen Ulmenweg und „Im Kappelbusch“ in Fi.-Wildenstein mit einer Auftragssumme von 5.961,19 € beauftragt.

Einbeziehungssatzung „Oberes Moosfeld“, Fichtenau-Rötlein

hier: Satzungsbeschluss

Nach der öffentlichen Auslegung der Einbeziehungssatzung „Oberes Moosfeld“ vom 13.02. bis 13.03.2012, unter Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, wurden die eingegangenen Bedenken und Anregungen durch den Gemeinderat geprüft.

Der Gemeinderat beschloss dann einstimmig:

Die vorliegenden Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange werden zur Kenntnis genommen.

Zur Festsetzung und zur Einbeziehung des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Fi.-Rötlein wird die Einbeziehungssatzung „Oberes Moosfeld“ ge-

mäß § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 des Baugesetzbuches i.V.m. § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches als Satzung beschlossen.

Bebauungsplan „Lohfeld“, Fichtenau-Wildenstein hier: Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss

Im Bereich des Anwesens Lange Straße 49 in Fichtenau-Wildenstein, soll ein weiteres Wohnhaus errichtet werden. Die Realisierung ist nur möglich unter Schaffung von Baurecht durch Auflegung eines Bebauungsplanes. Die Kosten für die Erstellung des Bebauungsplanes trägt der Antragsteller und als erster Schritt muss der Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss gefasst werden.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig:

Für den Bereich "Lohhaus" in Fichtenau-Wildenstein wird nach § 2 Abs. 1 BauGB ein Bebauungsplan aufgestellt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes wird gebilligt und nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.

Unterhaltung Gemeindeverbindungsstraßen und Feldwege hier: Mäharbeiten an Banketten, Gräben und Böschungen

Die Mäharbeiten an den Gemeindeverbindungsstraßen wurden erstmalig im Jahre 2011 an einen privaten Unternehmer vergeben. Diese Vorgehensweise hat sich bewährt; daher wurde von der Verwaltung vorgeschlagen, auch für das Jahr 2012 an die gleiche Firma die Durchführung der Mäharbeiten mit einer Auftragssumme von 6.227,- € zu vergeben.

Die Mäharbeiten an den Feldwegen gestalten sich etwas anders, da teilweise durch die Landwirte selbst Mäharbeiten vorgenommen werden und eine Vergabe nach anfallenden Kilometern schwierig machbar ist.

Es wurde daher von der Verwaltung vorgeschlagen, dass die Mäharbeiten entlang der Feldwege im Jahre 2012 wieder durch den Baubetriebshof erledigt werden.

Der Gemeinderat beschloss dann einstimmig:

Für das Jahr 2012 werden die Mäharbeiten entlang den Gemeindeverbindungsstraßen an die Firma Meyer aus Stetten, zu denselben Angebotsbedingungen wie im Jahre 2011 zum Preis von 6.227,00 € vergeben.

Verschiedenes

a) Anfragen

Aus dem Gemeinderat ergingen Anfragen über das bereits stattgefundene Gerichtsverfahren in der Angelegenheit **Gemeindeverbindungsstraße Wildenstein-Unterdeufstetten**, wo der Ausgang des Verfahrens noch ungewiss ist.

Eine weitere Anfrage war nach den Aktivitäten der Schulleitung der **Christoph-von-Pfeil-Schule**, um die Schule in ihrem Bestand zu stärken.

Anschließend verabschiedete Bürgermeister Piott die scheidende **Kämmerin, Frau Sylvia Thomas**, die zum 01.04.2012 ihren Dienst bei der Gemeinde Fichtenau beendet, um eine Stelle der Stadt Weikersheim anzutreten. Bürgermeister Piott betonte bei seinen Abschiedsworten, welche Verdienste Frau Thomas sich um die Gemeinde Fichtenau erworben hat und wie groß der Verlust in fachlicher und menschlicher Hinsicht für die Gemeindeverwaltung ist. Man verstehe jedoch die Gründe für ihren Wechsel und müsse diese respektieren. Frau Thomas bedankte sich bei Bürgermeister Piott, dem Gemeinderat und der Gemeinde für die jahrelange gute Zusammenarbeit und das gute Miteinander.

Gemeinderätin Frühwirth dankte Frau Thomas im Namen des Gemeinderats für die gute Zusammenarbeit und überreichte ihr ein Geschenk.



Es schloss sich ein nichtöffentlicher Sitzungsteil an.